Landesarbeitsgemeinschaft der
Freien Waldorfschulen in Hessen
im Bund der Freien Waldorfschulen

Freie Waldorfschulen in Hessen
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.
Landesgeschäftsstelle
Hügelstraße 67
60433 Frankfurt am Main

Fon +49 (0)69.53 05 37-61
Fax +49 (0)69.53 05 37-63
lag@waldorfschule-hessen.de
www.waldorfschule-hessen.de

Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 22.02.2024

Erste Landesfachkonferenz Schulsozialarbeit der hessischen Waldorfschulen

Am 19. Februar 2024 fand die erste Landesfachkonferenz für Schulsozialarbeit der Freien Waldorfschulen in Hessen statt. Die Mehrheit der zwölf Freien Waldorfschulen in Hessen hat mittlerweile eigene Stellen für die Schulsozialarbeit geschaffen, die meisten davon innerhalb des letzten Jahres. Dementsprechend groß war der Bedarf an kollegialem Austausch und gemeinsamer Arbeit.

Unter der Leitung von Silvia Groß von der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Hessen versammelten sich Vertreter:innen aus sechs Schulen, die bereits Schulsozialarbeiter:innen beschäftigen.

Der Tag war geprägt von spannenden Diskussionen und einem regen Austausch unter Kolleg:innen. Im Fokus der Auftaktveranstaltung stand das gegenseitige Kennenlernen sowie der intensive Dialog über den Arbeitsalltag und die vielfältigen Themen, mit denen die Verantwortlichen für Schulsozialarbeit täglich konfrontiert werden. Von der Bewältigung sozialer Konflikte bis hin zur Unterstützung einzelner Schülerinnen und Schüler in schwierigen Lebenssituationen – die Bandbreite der Aufgaben ist groß und anspruchsvoll. Auch in Bezug auf die Gestaltung der Schulsozialarbeit im Kontext der Waldorfpädagogik und die damit verbundene Frage, wie und ob anthroposophische Prinzipien in die alltägliche Arbeit integriert werden können, tauschten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus. Ein weiteres wichtiges Ergebnis der Konferenz war der Aufbau eines starken für die Schulsozialarbeit. Der regelmäßige Austausch und die gegenseitige Unterstützung sollen nicht nur die Arbeit vor Ort erleichtern, sondern auch die Qualität der Schulsozialarbeit insgesamt verbessern.

Wir freuen uns, dass die Freie Waldorfschule Marburg am 6. Mai 2024 die Gastgeberin der nächsten Landesfachkonferenz sein wird. Diese wird sich schwerpunktmäßig mit der Erarbeitung von Qualitätsstandards für den beruflichen Alltag und dem Thema Präventionspläne beschäftigen.

Wir danken Silvia Groß für die Organisation und freuen uns auf die Fortsetzung unserer gemeinsamen Arbeit.

Text: Alexandra Margic

Über die Freien Waldorfschulen in Hessen, Landesarbeitsgemeinschaft e.V.
In Hessen arbeiten zwölf Waldorfschulen (Kl.1-13), sieben heilpädagogische Waldorf-Förderschulen, zwei Fachschulen (für Sozialpädagogik und Sozialassistenz) sowie zwei Waldorflehrerseminare zusammen. Die hessischen Waldorfschulen werden von über 6.000 Schülerinnen und Schülern besucht. Jede Schule hat einen eigenen Trägerverein und ist wirtschaftlich-rechtlich selbständig. Die Einrichtungen arbeiten in der hessischen Landesarbeitsgemeinschaft e.V. sowie auf Bundesebene zusammen. Das waldorfpädagogische Angebot in Hessen wird ergänzt durch dreißig Waldorfkindergärten, Krippen und Horte, die meist eigene Trägervereine haben, sowie eine Familienbildungsstätte.
www.waldorfschule-hessen.de